

Der letzte Jahre dreizehnhundert Arbeiter flüchteten aus Walden (Hessen) zu einem gewöhnlichen Arbeiter einen Arbeiter, den er sich gekauft hatte, um die Arbeiter in seiner Heimat zu befragen. Der Arbeiter ging los und tödete das Kind, worauf sich der Vater Sonntag Nachmittag in der Nacht in seiner Wohnung erschoss. Er ist der einzige Arbeiter, der in einem Arbeiter, der den letzten Jahre zweigig wurde, das Kind des Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Ein Arbeiter, der den letzten Jahre zweigig wurde, das Kind des Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Gerihtsfaul.

Wiesbaden, 6. September. (Strafkammer.) Der Arbeiterführer Johann H. von Hattenheim war am Sonntag in der Nacht in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Lezte Nachrichten.

Stuttgart, 6. September. Der Kaiser veranlaßt gestern Abend nach dem Ende des Hauptquartiers an einer Wandbesprechung. Heute Vormittag wurde St. Reich den Vortrag des Chefs des Generalstabes Graf v. Schantz. Im 11. Uhr fuhr der Kaiser den Hauptquartiers und des Generalstabes mit dem Kaiser nach dem Hauptquartiers. Der Kaiser fuhr nach dem Hauptquartiers und des Generalstabes mit dem Kaiser nach dem Hauptquartiers.

Stuttgart, 6. September. Die Kaiserin ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Paris, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Genève, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Opfer, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Kayser, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Wiesbaden, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Wiesbaden, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Wiesbaden, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Wiesbaden, 6. September. Der Kaiser ist heute Abend in der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt. Der Arbeiter und Arbeiter wurden am Sonntag Nachmittag in der Nacht der Oben in große Aufregung versetzt.

Die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898.

Der Lebensversicherung in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 ist es gelungen, die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 zu vergrößern. Die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 ist es gelungen, die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 zu vergrößern.

	1898	1897
1. Victoria zu Berlin, Allg. Ver.-A.-G.	90,654,541	101,888,918
2. Stuttgarter Lebensver.-A.-G.	32,899,151	34,596,093
3. Leipziger Lebensver.-Gesellschaft	25,455,000	25,455,000
4. Gothaer Lebensver.-Gesellschaft	21,800,800	21,800,800
5. Germania zu Berlin	21,729,578	22,234,750
6. Vermögens-Anstalt Karlsruhe	21,569,729	21,569,729
7. Friedrich Wilhelm, Berlin	19,900,715	20,769,648
8. Preuss. Beamten-Vers., Hannover	14,888,950	12,649,750
9. Lina in Halle, S.	9,400,000	9,400,000
10. Bayer. Hyp.-u. Wechsel-B., München	13,107,218	10,968,080
11. Deutsche Mil.-V.-A., Hannover	12,178,914	12,178,914
12. Sächs. Versicherungs-Bank, Karlsruhe	11,186,000	11,009,620
13. Nordstern in Berlin	10,203,796	9,230,977
14. Magdeburger Lebensver.-Gesellschaft	10,117,347	10,029,460
15. Deutsche Lebensver.-Gesellschaft	8,574,150	7,967,779
16. Meckl.-Lebensver.-u. Spar-Bank	8,223,075	8,164,073
17. Teutonia in Leipzig	8,127,104	8,837,248
18. Concordia, Köln	7,764,036	6,837,180
19. Wilhelm in Magdeburg	7,109,472	8,508,962
20. Preuss. Lebensver.-Akt.-G., Berlin	6,625,141	8,114,660
21. Arminia in München	5,775,790	4,633,579
22. Deutsch-Lebensver.-Akt.-G., Potsdam	5,478,258	4,707,910
23. Vaterland, Lebensver.-A.-G., Elberfeld	5,414,136	5,434,912
24. Frankfurter Lebensver.-Gesell.	5,119,640	4,547,311
25. Hannoversche Lebensver.-Anstalt	4,788,505	6,703,227
26. Bremer Lebensver.-Bank	4,473,423	6,161,291
27. Wilhelm, D. Kap.-Ver.-Anst., Berlin	4,029,566	3,822,867
28. Thuringia, Erfurt	3,942,251	3,622,923
29. Providentia, Frankfurt a. M.	3,894,472	2,910,223
30. Deutschland in Berlin	3,767,891	2,964,428
31. Lübecker Lebensver.-Gesellschaft	3,588,762	3,127,200
32. Allgem. Renten-Anstalt in Stuttgart	3,360,181	3,361,294
33. Fides in Berlin	2,928,287	3,778,776
34. Janus, Hamburg	2,440,044	2,440,044
35. Hannovera in Hannover	1,407,599	2,836,292
36. Urania in Dresden	957,043	462,597
37. Vesta in Posen	17,003	132,269
38. Braunschweig. Lebensver.-Anstalt	2,420	14,257
39. Preussische in Berlin	540,580	317,670

Wenn man die oft recht bedeutenden Differenzen zwischen den Zahlen der Jahre 1897 und 1898 betrachtet und wenn man berücksichtigt, dass gerade die größten Anstalten betroffen sind, so darf man sich, schrittweise, über diese für die deutsche Lebensversicherung sehr betrübende Tatsache nicht so leicht hinwegsetzen. Bekanntlich ist das Sturmgelände für die deutsche Lebensversicherung-Gesellschaften

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

so gering, wie in keinem anderen Land, selbst England nicht ausgenommen, und diese erfolgreiche Entwicklung hat sich auch in den Jahren 1896 und 1897 fortgesetzt. Die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 ist es gelungen, die Produktion in der deutschen Lebensversicherung im Jahre 1898 zu vergrößern.

Projektierte Interessen-Gemeinschaft der Zinkproduzenten. Von verschiedenen Seiten wird gemeldet, dass Verhandlungen im Gange sind, um sämtliche Zinkproduzenten zu einer Vereinigung zusammenzuschließen. Angeht es sich hier um eine Vereinigung zwischen den deutschen Zinkproduzenten und den belgischen Zinkproduzenten, so ist dies ein sehr wichtiger Schritt, da die belgischen Zinkproduzenten in der Lage sind, die deutschen Zinkproduzenten zu unterstützen.

Englische Schwefelfirmen. Das österreichische Generalconsulat in London schreibt: Trotz der schon seit Jahren fortwährenden Warnungen fahren unsere Exporteure immer noch fort, unsere englischen Firmen Kredit zu gewähren, ohne vorher über diese Firmen Erkundigungen einzuziehen zu haben. Die englischen Polizeibehörden sind nachteilig, gegen solche Firmen vorgehen, und es bleibt den Bescheidigten nur der Civilrechtsweg offen, der sehr kostspielig und mühsam zu sein ist, da solche Firmen in der Regel ein großes Vermögen besitzen, welches sie in der Lage sind, die Kosten des Prozesses zu bezahlen.

Auslands so gut kennt, und werden ohne Weiteres ihre Waren absetzen. Die Warnung, die sich an die österreichische Exporteure richtet, verdient auch in Deutschland Beachtung.

Frankfurt, 6. September. Die türkische Finanzverwaltung hat diesen Tage den abgelaufenen sechsjährigen Kontrakt mit der Banque Impériale Ottomane auf eine gleiche Zeitperiode erneuert. Nach diesem Kontrakt erhält die Bank eine jährliche Entschädigung für ihre Filialen im Inneren des türkischen Reiches im Betrage von 31,000,000 Pfund und ferner eine auf jährlich 30,000,000 Pfund festgesetzte Provision, die ohne weitere sonstige Spesen für die Finanzverwaltung zu leistenden Geldüberweisungen und Auszahlungen dient. Die für den statistischen Controllenrat vor der Bank deponierten nominal 1 Million Pfund Titres, deren Effektivwert etwa 700,000 Pfund betrug, sollen nunmehr einen solchen von rund 800,000 Pfund betragen. Die Bank hat ferner die Differenz der Differenz der Bank von 150,000 Pfund gestoren den Finanzminister als Anleihe zu dem üblichen 7-proz. Zinsfuß vorgestreckt.

Japanischer Cigarettenexport. Die Cigaretten-einfuhr Japans hat sich in den letzten zwei Jahren, theilweise wohl wegen des neuen Zolltarifs, dessen Inkrafttreten zum 1. Januar 1898 im Voraus bekannt war, sehr bedeutend vermehrt. Vorzugsweise betheiligte waren an dieser Zunahme England und die Vereinigten Staaten. Die Einfuhr aus England hatte im letzten Jahre einen Werth von 423,000 Yen, die aus den Vereinigten Staaten sogar einen solchen von 1,203,283 Yen, gegen 573,538 in 1897 und 577,775 in 1896. Eigenthümlich muss es erscheinen, dass die bedeutendste deutsche Cigarettenindustrie mit der Englands und Amerikas schenken auf dem japanischen Markte nicht konkurriren kann. In der japanischen Statistik finden wir pro 1898 nur Cigaretten im Werthe von 40,000 Yen aus Deutschland importirt, gegen 10,000 Yen im Jahre 1897 und 9000 im Jahre 1896. Erst im laufenden Jahre scheint, trotz der erhöhten Zölle, die deutsche Industrie bessere Erfolge in Japan zu haben. Nach der deutschen Handelsstatistik wurden in der ersten Hälfte 1898 86,800 kg deutsche Cigaretten nach Japan ausgeführt, während im ganzen Verlaufe des Vorjahres die Ausfuhr nur 23,800 kg betragen hat. Diese Mengen dürften zum allergeringsten Theile aus einer unserer größten Cigarettenfabriken stammen. (Ztg. Tag.)

Goldproduktion der Welt. Der Münchener der Vereinigten Staaten von Nordamerika, Robert, theilt mit, dass auf Grund der ihm vorliegenden Zahlen im laufenden Jahre eine noch weit größere Erhöhung der Goldproduktion zu erwarten sei, als sie sich im vorigen Jahre im Vergleich mit der Produktion des Jahres 1897 ergab. So sei gegenüber dem Vorjahre pro 1898 in den Vereinigten Staaten eine um 7 bis 10 Millionen Dollars vermehrte Ausbeute zu erwarten, während die Produktion von Mexiko sich wahrscheinlich auf einen Werth von mehr als 100 Millionen Dollars belaufen, d. h. um rund 25 Millionen Dollars erhöhen. Ferner stehe in Aussicht, dass sich der Werth der die-jährigen australischen Produktion um 10-12 Millionen Dollars erhöhen werde. Von diesem Betrage seien bis Ende vorigen Monats 7,000,000 Dollars in Seattle eingeflossen, während allein die letzten drei Monate 2,000,000 Dollars mehr in die Kassen der Vereinigten Staaten eingeflossen seien. Inmitten aber dürfte die in dem Münchener eingeflossenen Beträge über die in Seattle eingeflossenen Beträge alaskischen Goldes die schätzbarsten Ueberlieferungen Lügen gestraft.

Coursbericht des „Wiesbadener Tagblatt“ vom 6. September 1899.

Reichsbank-Disconto 5 %.				(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.)				Frankf. Bank-Disconto 5 %.								
Stantspapiere.				Stantspapiere.				Stantspapiere.								
3/4	Deich. Reichs-A.	99	4.	Ung. Gld.-R. 202	100	4.	Phil. Maxbahn	150	4.	Schuet. Ver.Felds	143	3.	G.Russ. St.B.-Gr.Fr.	99	4.	Pr. 90 anverl. 102
3/4	„ „	99	4.	„ „	101	4.	„ Nordbahn	138	4.	„ Riem. Glasindustrie	246	4.	„ Riem. Südwest Rbl.	98	4.	„ 100 anverl. 97.94
3/4	„ „	99	4.	„ „	100	4.	Sidd. Eisenb.-Ges.	115	4.	„ Spinn. Hüttenb.	96	4.	„ Rysan-Lent. A.	99	4.	„ 90 unv. 1906
3/4	„ „	99	4.	„ „	98	4.	Ver. Ararat-Cas. W.	114	4.	„ Verlagsanstalt D.	158	4.	„ Anadolische	99	4.	Pr. L.R.-S. 8. 102
3/4	„ „	99	4.	„ „	97	4.	„ Ost.-Ung. W. B.	113	4.	„ Verz. u. Strass.	116	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	96	4.	„ Ost.-Ung. St.-B.	148	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	95	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	94	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	93	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	92	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	91	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	90	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	89	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	88	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	87	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	86	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	85	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	84	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	83	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	82	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	81	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	80	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	79	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	78	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	77	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	76	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	75	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	74	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	73	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	72	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	71	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	70	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	69	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	68	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	67	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	66	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	65	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	64	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	63	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	62	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	61	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	60	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	59	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	58	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	57	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	56	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	55	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	54	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	53	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	52	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	51	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	50	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	49	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	48	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	47	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	46	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	45	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	44	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	43	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	42	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	41	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	40	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	39	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	38	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	37	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	36	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	35	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	34	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	33	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	32	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	31	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	30	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	29	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	28	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	27	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	26	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	25	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	24	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	23	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	22	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	21	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	20	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	19	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	18	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	17	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	16	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	15	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	14	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	13	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	12	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	11	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	10	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	9	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	8	4.	„ „	121	4.	„ Wessal. Pr. a. Stg.	98	4.	„ „	99	4.	„ „
3/4	„ „	99	4.	„ „	7	4.	„ „									

Bekanntmachung.

Aus Anlaß des Kirchweihfestes wird die hiesige Wilhelmstraße von der Einmündung der Dohlgarten- bis zur Einmündung der Seifstraße am 17., 18. und 24. September d. J., von Nachmittags 2 Uhr ab, für durchgehende Fuhrwerke und Radfahrer polizeilich gesperrt.

Gauwerkhandlungen werden gemäß § 18 der Verordnung über die Polizei-Verwaltung in den neuverordneten Landes- theilen vom 20. September 1897 mit Geldstrafe bis zu 9 Mark oder entsprechender Haft geahndet. F 273

Schierstein, den 2. September 1899.

Die Orts-Polizeibehörde.
Lehr, Bürgermeister.

Die Heilsarmee,

Frankenstraße 13 (Hinterhaus).
Donnerstag, den 7. Sept., Abends 8 1/2 Uhr:
Große Extra-Versammlung,
geleitet von
Oberstleutnant Junker,
Gelehrter der Heilsarmee in Deutschland,
assistent von einigen Eides- und Fidejussoren.
Eintritt 20 Pf.

Von der Reise zurückgekehrt.

Anna von Doemming,
Dr. of Dental Surgery,
Nicolasstrasse 12. 11786

Rohlen,

alle Sorten in vorzüglicher Qualität, sowohl in Wagen-
ladungen als in einzelnen Fuhren empfiehlt billigst 11954

Gustav Bickel,

Seienstraße 8. Telefon 819.
Um nur mit Wasser gekochte Suppen jeder
Art auf billige Weise schmackhaft zu machen,
kräftige man sie mit einigen Tropfen
MAGGI
C. W. Leber,
Bahnhofstrasse 8.
Original-Flaschen werden mit Maggi billig nachgefüllt.

Wegen Raum-Mangel

verkaufe ich sämtliche noch vorhandenen

Sommer-Jupons

in Seide, Wolle und Baumwolle
zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Johanna Radhoff,

Special-Geschäft für Korsetts und Jupons,
Wiesbaden, Webergasse 12.

Schellfische,
große 35 Pf.,
mittlere 25 Pf.,
kleine 18 Pf.
Cablian u. Seehuhn im Auschnitt,
in lebendiger Ware in Eispackung eingetroffen.
Adolf Haybach,
Webergasse 22.
Telephon 764.
Gezügelter Bestandungen erwünscht und finden
sich die sorgfältigste Zubereitung. 11690

Schmelzbutter,
reine und ausgekochte Landbutter, per Pfund Mk. 1.05.
A. Christ, Seidenstrasse 3.
Dicke mehlfreie Kartoffeln per Kump 22 Pf.,
gelbe Land-Kartoffeln per Kump 26 Pf.,
Mageren homogenen Kartoffeln per Kump 28 Pf.,
neue Sauerkraut bei 5 Pf. 10 Pf.
Consumballe Frankenstraße 2 und Moritzstraße 16.

Familien-Eismaschine zum Rollen.

Praktisch und bewährt.

Preis 7 Mark.



Ueber 50 Stück am Platze
in dieser Saison verkauft.

Beste und billigste Maschine der Gegenwart.

Wenig Rohreis und Viehhals genügt, um in 5-10 Minuten zum Serviren fertige Eiscreme, Frucht-
eis, Gefrorenes etc. etc. herzustellen. Recepte liegen bei. Inhalt 1 Liter. In grossen Haushaltungen kann es durch
Einsatz einer Reserveliche schnell wiederholt werden. 11488

Auf Wunsch zur Probe.

Telephon 736. **Erich Stephan,** Grosse Burgstrasse 11,
P. u. I. Etage.

Aussteuer-Magazin für complete Küchen-Einrichtungen.

Kaufhaus Führer, in allen Räumen des Hauses **Kirchgasse 48.** Telefon 309.

Grösstes Geschäft Wiesbadens für Reisegeschenke und Andenken.
Reizende Neuheiten in Artikeln zu 50 Pf., 1 Mk. bis 3 Mk. täglich ein.
Moderne Galanterie, Bijouterie, Leder-, Luxus- und Gebrauchsgegenstände, Reise-Körbe,
Reise-Artikel, Handkoffer, Touristentaschen, Rucksäcke etc. Specialität in Klappstühlen,
Kinder-Wagen, Sportwagen, Kinder-Stühlen etc. 8749

Billige feste Preise. — Versand nach allen Plätzen der Welt.
Permanente grossartigste Spielwaren- und Puppen-Ausstellung am Platz.



Haupt-Niederlage:
J. M. Roth Nachf.,
Wiesbaden,
Grosse Burgstrasse 4.

1/2 Krg. od. Fl. 25 Pf.
1/4 " " 20 "

Leere Krüge oder Flaschen werden für 5 Pf. per Stück zurückgenommen.

C. W. Deuster, Wiesbaden,
12 Oranienstrasse 12.



Für die kommende
Herbst- u. Winter-Saison
empfehle ich mich den geehrten Herrschaften Wiesbadens zur
Anfertigung elegant sitzender

Herren- u. Knaben-Anzüge
Mäntel u. Paletots.

neueste Muster, modernste Façons, vollständige Garantie für tadellosen Sitz.

C. W. Deuster.

Webergasse 39. **Hch. Adolf Weygandt,** Saalgasse 2,
Eisenwaaren- u. Werkzeughandlung,
Telephon 741,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Installations- und Schlosserwerkzeugen,

als: Gasgewindekluppen „Excelsior“ und andere Systeme, Rohrschneider, Rohrzangen, Hammer- und Spitzlöthkolben, Benzinlöthkolben, Spiritus- und Benzinlöthlampen kleineren und grösseren Calibers zum Hartlöthen, Bleirohrschneider, Gasrohrzangen, Blechscheeren, Zinnfeilen, Locheisen, Alphabete, Zahlen etc. etc.

Benzin-Leuchtlampen mit Sturmbrenner.

Schraubstöcke, Schneidkluppen, Zahnkluppen, Schneideisen, Bohrkärnen, Eck- u. Brustbohrwinden, Spiralbohrer, Schraubenschlüssel, Telegraphen- u. Combinationszangen, Gussstahlhämmer, Feilen, Feilenbürsten etc.

Lager in englischem Gussstahl O, □, ▢,

Gussstahlblechen, 33x33 Cmt., Gussstahlfederdrähte und polirtes Rundstahl (Silberstahl), Messingröhren ohne Naht, leichten verzinneten Stahlblechröhren etc. 11906

Den besten u. billigsten gebrannten Kaffee
kauft man in der Kaffee-Brennerei von

Carl Schlick, Kirchgasse 49. 10920

Sämmtliche
Gemüse- u. Früchte-Conserven

sind nun wieder in allen Sorten eingetroffen u. empfehle ich solche in nur bester Qualität zu mässigen Preisen. 11729

Brechspargel die 2-Pfund-Dose von 80 Pf. an.
Erlenen : : 55 :
Kirschen : : 50 :
Pflaumen : : 50 :
zu 80 :

E. M. Klein,
Kleine Burgstrasse 1.
Telephon 663.

Lichtheil-Institut

(Electriche Lichtbäder und lokale Anwendung des elect. Lichtes. Electric-light baths).

(Behandlung von Rheumatismus [Muskel- und Gelenkrheumatismen], Gicht, Lechia, Fettsucht [auch Herzverfettung etc.], Diabetes, Anämie, Hiesigkeit, chron. Bronchialkatarrhe, Asthma, Emphysem, Verdauungsstörungen, Nierenleiden, Neuralgien, Lähmungen, Nervosität, Neurasthenie, Hautkrankheiten etc., Lupus, Gesichtsausschläge [Acne], Unterarmknebelgeschwüre, Röntgenstrahlungsgeschwüre etc. etc.) von 11834

Dr. med. Kranz-Busch,

Specialarzt für Homöopathische Therapie. Homöopathische Physician.

Langgasse 50, am Kranzplatz.

Consult.: 8-9 u. 2-4, Donnerstags und Sonntags 8-9.

Visitkarten,

Verlobungs- u. Einladungs-Karten etc.

in sauberster Ausführung zu billigen Preisen empfiehlt 3518

Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 30,

nächst der Kirchgasse.

Das elegant angefertigte

Badhaus

des Savoy-Hotels, Bärenstrasse 3, M von 5 Uhr Morgens ab geöffnet. 10853

Geschäfts-Verlegung und -Empfehlung.

Zeile meiner werthen Anbahnung, sowie den übrigen Gewohnen Wiesbadens und der Umgegend erlaube ich mir, daß ich mein Spengler- und Installations-Geschäft von der Eisenbogensgasse 5 nach

Bahnhofstr. 16, Ecke Luisenstr.

(Eingang Luisenstrasse),

verlegt habe. — Für das mir bis dato bewiesene Wohlwollen bestens dankend, bitte, daselbe mir auch fernerhin gütigst zu Theil werden zu lassen. 11825

Gedächtnisvoll

Carl Koch.

Lauesen & Gawlick,

Laden: Gr. Burgstrasse 10. Zugang zur Fabrik: Dotzheimerstrasse 55 und verlängerte Blücherstr.

Färberei und chem. Waschanstalt

für Damen- u. Herren-Garderoben, Teppiche, Möbel- und Decorations-Stoffe etc.

Gardinen-Wasch- und Spanner-, Decatir-Anstalt.

Annahmestellen:

Willstrasse 10 bei Fr. Mohr.

Moritzstrasse 12 bei Fr. Stolzberg. 11838

Schnellste Bedienung. Mässige Preise.

Teppiche, Läufer und Gardinen.

Reste besonders billig. 9975

Georg Hillesheimer,

Oranienstrasse 15. H.

Günstige Wein-Offerte.

I. Auswahl der Commission.

Festwein No. 4, 1895er Niersteiner-Pettenthal

Festpreis per Flasche Mk. 2.-

so lange der Vorrath reicht, bei Abnahme von mindestens

25 Flaschen per Flasche zu Mk. 1.25. 11547

Martin Lemp, Weingrosshandlung,

Adelheidsstrasse 37.

Möbel und Betten,

Hochbeiz- u. Eichenmassen, Tische u. Stühle, Sofas, u. pol. Bettstellen, Kissen- u. Federbetten, Bettdecken, Kommoden, Spiegel, sämmtl. Wellermöbel sind billigst gegen bar u. Kautionszahlung zu verkaufen. Auch werden alle Lagerarbeiten gut befristet. 10074

Anton Lecher Wwe., Kirchhofstrasse 46.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 417. Morgen-Ausgabe.

Donnerstag, den 7. September.

47. Jahrgang. 1899.

(33. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Herzenskämpfe.

Roman von F. Salm.

Wechselschlagung — Juchtaus! Das war der einzige Gedanke gewesen, den sie damals hatte fassen können, und dann war es wie Erlösung über sie gekommen: Du kannst, Du mußt ihn retten, retten vor ewiger Schande, vor dem Verderben. Es hatte keine große Mühe gekostet, den Selbmann zum Schweigen zu bewegen; auch der Freund, dessen Namen Herwig damals zur Falschung mißbraucht hatte, hatte nie etwas von der Sache erfahren; nur sie, der bestreßende Geldmann und Wallis, den Herwig in einer schwachen Stunde ins Vertrauen gezogen und zu ihr als Parlamentär geschickt hatte, wußten um das Geheimnis.

Nicht einmal dem Bruder, der sonst doch ihr Vertrauter, — ein mittel- und beschäftigungsloser Dandy, dank der schmerzlichen Freigebigkeit dieser ein ergebenes Werkzeug, — hatte sie Mittheilung davon gemacht! Und welcher Dank war ihr geworden? Herwig hatte sie geliebt, heiß, leidenschaftlich geliebt, gewiß! Doch nur während zweier Monate — dann — nun, dann war er ihrer eben überdrüssig geworden! Und dann — begann der Kampf, der Kampf, den sie seit Wochen, Monaten führt! Ach wie hülflos, wie erbärmlich dies Alles! Was hätte dieser Mann aus ihr machen können und was hätte er aus ihr gemacht?

Ein geringes Leuchten flimmerte in den Sinnenden dunklen Augen; dann zog plötzlich ein welcher, sehnender Ausdruck über ihre Züge. „Dormin!“ kaum hörbar, wie ein weches Aufstöhnen kam es über ihre Lippen und der dunkle Kopf vergrub sich tief in den Polstern.

Er sollte zu Ende geführt werden, dieser Kampf, heute noch, so oder so! Es kamte wieder auf in Stanzas Augen, wild, entschlossen! Sie mußte, sie wollte ihn erringen, um jeden Preis!

Was galt ihr gegen seinen Besitz ihr Name, die Grafenkrone, um die sie einst als junge, unbedeutende Schauspielerin gekämpft und gebüht, was aller Reichtum, was alles Gold und Geschmeide, was alle diese Dinge, an denen ihr eitles Herz doch so sehr hing!

Das heiße, stürmische Blut der polnischen Mutter, die Mächtigkeitsgier des zurückgewiesenen, leidenschaftlichen Beides und das Sehnen nach Glück und Liebe forderien Gewährung, einen Ausgleich ihrer Empfindungen.

Sie liebte diesen Mann, sie liebte ihn gerade um seiner Schwächen und — seiner Schönheit willen.

Jung, sehr jung hatte sie nicht ihr Herz, wohl aber ihre Person einem alten Lebemann, einem Greis für eine Grafenkrone, für Ehre und Reichtum verkauft. Jahre über hatte sie an dieser wandelnden Mumie Seite ihre Jugend vertraut, und endlich, endlich frei geworden, fand sie Herwig und in ihm das Glück und Unglück ihres Lebens.

Wie der Ausbruch eines Vulkanus war es über sie gekommen, diese verpönte Leidenschaft, die wahre Liebe, die sie nie gekannt, nie gefühlt, und da sie eben den Reiz des Genusses an die Lippen gesetzt, da sie sich im Paradiese gewohnt hatte, da hatte er, er selbst, der Gegenstand ihrer heißen Liebe, ihr den Freudenbecher aus der Hand genommen!

Es suchte in Stanzas beweglichen Zügen. Niemand, nicht einmal Florence, ihre Vertraute, ahnte, was ihr seine Untreue gekostet, wie sehr sie gelitten hatte und noch litt.

Die Laune einer schönen, heißblütigen Frau, weiter nichts! — so hatte sie einmal zufällig über sich und ihr „Faible“ für Herwig urtheilen hören, und sie wußte, daß sie Alle, Alle so dachten, auch er, Dormin!

Eine finstere Halte lag zwischen Stanzas schwarzen Augenbrauen. Wo blieb er nur jetzt? Warum ließ er sie gerade in dieser Stunde warten?

War er etwa bei ihr, jener Anderen, jenem bummeln deutschen Wänschen?

Ach! Was ihr Herz empfand an Haß und Neid gegen jenes Mädchen, das wagte, ihr den Geliebten zu entziehen! Wäre sie es hätte!

Im Nebenzimmer machte sich das Geräusch eines bei Seite geschobenen Stuhles bemerkbar.

„Florence!“

Die Gräfin kam herbei.

„Wo mag der Keller bleiben? Ich will später nicht gestört werden!“

„Ich werde mich selbst umsehen müssen!“

„Thun Sie das, Florence.“

Wäre die Gräfin nicht so sehr mit ihren Gedanken beschäftigt gewesen, ihr wäre es vielleicht aufgefallen, daß Mademoiselle Florence es sich heute besonders angelegen sein ließ, dem Wunsch ihrer Herrin so schnell als möglich nachzukommen.

Stanza war allein. Die innere Anruhe litt sie nicht mehr auf ihrem Lager. Sie richtete sich empor und trat ans Fenster. Ihr Auge spähte auf die Straße hinaus, doch die Dunkelheit ließ sie nichts erkennen. Muthig nahm sie von Neuem die Stellung von vornhin ein. Wie nichts sie dieses lange Warten machte! Ob er überhaupt kommen würde? Sie begann bereits daran zu zweifeln.

Da — klopfte es nicht an die Thür? Stanza richtete sich halb empor und lauschte angestrengt. Niemand antwortete auf ihr lautes „Herein!“ Nichts rührte sich! Seufzend sank sie in die Polster zurück. Eine Sinnesänderung, weiter nichts! Und das hübsche, heftig poende Herz begann wieder ruhiger, matter zu schlagen.

Jetzt öffnete sich wirklich die Thür; Mademoiselle Florence trat herein, gefolgt von dem Diener, zurück.

Stanza wandte sich der Dienerin zu: „Florence, lassen Sie dafür sorgen, daß noch etwas nachgeholt wird, mich fröstelt, und dann — lassen Sie am Kamin serviren.“

Ihr Befehl wurde sofort ausgeführt; der Garçon verschwand geräuschlos, wie er gekommen.

„Florence, wieviel geht die Uhr?“ Die Ungeduld glitzerte in der Fragensenden Stimme.

„Ein halb auf 8 Uhr, Frau Gräfin.“

„Er kommt nicht mehr!“ murmelte Stanza resignirt.

Ein verstoßenes Mädchen huschte über Florences Gesicht; im gleichen Augenblick pochte es an die Außenthür.

„Ach, endlich!“ Gräfin Stanza war unwillkürlich emporgeschleunigt, eine feine Röthe lag über ihrem Antlitz.

„Florence, so öffnen Sie doch!“ Damit trat sie hastig vor den Spiegel, um dann, nachdem sie flüchtig ein paar verschobene Locken geordnet, ebenso schnell wieder ihre vorherige Stellung einzunehmen.

„Mein Himmel, sie kriecht wie eine Schmeichelei!“ dachte sie dabei ergrimmt, während sie Florence nachsah, die sich jetzt, im Gegenfalle von vornhin, allerdings nicht im geringsten beehrte, den Befehl ihrer Herrin auszuführen.

Endlich, endlich öffnete sie thöricht die Thür und Stanza vernahm Herwigs Stimme, dann Florence gewohnte „Madame la Comtesse erwarten den gnädigen Herrn bereits.“

„Theuerste Gräfin, ich bin glücklich, Sie begrüßen zu können!“ er stand vor ihr und schloß feurig die Hand, die sie ihm, ohne sich aufzurichten, mit einem verheißungsvollen Lächeln zum Willkommen entgegenstreckte.

Florence trat, Mantel und Hut des Gastes in der Hand, herein und übergab Beides der Dienerin, während Florence den beiden Himmern aufgestellten Kleiderhändlern.

„Mon ami, helfen Sie mir!“ Stanza reichte Herwig auch die andere Hand und er half ihr, sich emporzurichten.

„Sie sehen, ich erwarte Sie bestimmt.“ Stanza sprach es mit einem Blick nach dem gebeten Tisch; dann ließ sie sich in einen der Sessel nieder und deutete, während Florence sich bemühte, ihrer Herrin ein bequemes Fußstüßchen unter die zierlichen Füßchen zu schieben, auf einen nahen Fanteuil.

„So, meine gute Florence, jetzt disponire ich Sie!“ ein gnädiges Kopfnicken und die Vertraute verschwand. Während einiger Minuten vernahm man noch aus dem Nebenraum ihr leises Lachen, dann schien sie sich entfernen zu wollen. Stanza rief sie nochmals zurück. Die bager Gestalt der Französin erschien im Rücken der Gräfin, bereits zum Ausgehen gerüstet, unter der Portiere.

„Sie haben die Ordre gegeben, Niemand vorzulassen?“

„Jawohl, Frau Gräfin!“

„Gut, Sie können gehen, meine Liebe!“

Stanza bemerkte nicht den Blick des Einverständnisses, der zwischen Herwig und der sich mit einer Beredung verabschiedenden Florence geschwehelt wurde; sie ließ sich bereits ganz von dem Gedanken an die sich selbst gestellte Aufgabe befeuern, so entging ihr das Mienenspiel ihres Gegenübers. Florence war aber ohnehin vor jeder Beobachtung sicher. Alleen! Sondern, wie oft hatten sie doch solch ungehörtes Beifammensein genossen, und doch schienen heute Beide im ersten Augenblick befangen, sonderbar berührt. Doch fanden sie schnell genug den alten unbefangenen Ton wieder.

„Warum liegen Sie mich heute so lange auf Ihre Kommen warten?“ Stanzas Blick richtete sich forschend auf ihren Gast. Es schien ihr, als sei dieser zerstreut und unruhig; und schon wollte es sich in ihr bei dieser Wahrnehmung von Neuem wie leises Mißtrauen regen.

„Daron Kleben war bei mir und hielt mich unerwartet lange auf. Sie können versichert sein, daß ich ohne diesen Störenfried mich längst zu Ihren Füßen geworfen hätte, theuerste Stanza!“

Doch die leichte Wolke auf ihrer Stirn wollte trotz dieser galanten Versicherung nicht weichen, eine Frage schien ihr auf den Lippen zu schweben, doch sie unterdrückte sie und zwang sich zu einer freundlichen Miene. Herwig beobachtete nicht ohne Erbitterung ihr Benehmen; er hatte einen anderen Empfang erwartet; ihre Liebenswürdigkeit und Selbstbeherrschung erweckte sein Mißtrauen; er nahm sich vor, auf seiner Hut zu sein.

(Fortsetzung folgt.)



Seidenhaus Bock & Cie.

Inhaber Friedrich Bock.

Fernsprecher Nr. 270.

6. Wilhelmstrasse 6.

Nach erfolgter Separation und Geschäfts-Übernahme unterstellen wir unser gesamtes Waarenlager

vom 31. August bis 30. September cr. einem

Ausverkauf

zu ausserordentlich billigen Preisen.

Zum Verkaufe gelangen nur unsere bekannten soliden Qualitäten.

Hervorragende Gelegenheitskäufe

in sämtlichen Abtheilungen.

Wir bitten höflichst um Beachtung der Schaufenster.

41001

Obst-Versteigerung.

Heute Donnerstag, den 7. cr., Nachmitt.
4 Uhr anfangend, läßt Frau Wittwe Jacob
die Obst-Ernte von

**ca. 20 gut vollhängenden
Bäumen (Aepfel)**

meistbietend an Ort und Stelle versteigern.
Zusammenkunft hinter dem alten Friedhof.

Wilh. Helfrich.

NB. Aufträge zum Versteigern nehme entgegen.

Erfolg in kurzer Zeit haben Sie bei Magerkeit

wenn Sie sich gratis und franco Broschüre kommen
lassen d. Gröger's Hygien. Institut, Leipzig. Sie
werden mir danken. (No. 4468) F 164

Den geehrten Herrschaften zur Nachricht,

dass ich mich von Herrn L. Ullmann getrennt habe u. für mich allein
das Kredit-Geschäft **Neuhäusergasse 21** weiterführe.

Ausgleich empfehle mein Lager in allen neuen Sachen,
sowie neue Arbeiter-Häute, Reiter, Quadfahrer und Zylinder. —
Einkauf fortwährend von Gold, Silber, Porzellan, Meublen u. gegen
sofortige Rente zu höchsten Preisen. Bei Bestellung komme pünktlich
ins Haus. Um geneigten Zutritt bitte.

Elise Harmann, Neuhäusergasse 21.

**Wegen Räumung des Ateliers
bis 15. September**

noch verschiedene grosse, sehr schön ausgeführte Figuren,
Blüten und kleinere Figuren billig zu verkaufen. 11868

Frau H. Schies, Wwe.,

Dotzheimerstrasse 13.

Großer Möbel-Verkauf.

Heute und folgende Tage kommen nachgelieferte Möbel
zum Verkauf:

Vollständige Schlafzimmer-Einrichtungen, sowie
einzelne Teile derselben, Büffets, Ausrichtische, Garni-
turen in Plaisir, Gobelin und Seide, Divan, Ottomane,
Bettdecken, Gardinen, Spiegel, Stühle, Vorhänge, Plüsch-
decken, Stühle u. zu ausserordentlich billigen Preisen. 11866

Kaiser-Friedrich-Platz 2, Part.

Heinr. Kotz, Rüttenscheid-Essen,

fabriziert als Spezialität:

Pat. Doppel-Baumstämme für Stiele, Mörtel, Balken,

Träger etc., für jede Höhe bis 50 Mtr., ohne Gerüst.

Pat. Mörtelträger, fast unverwundlich

Pat. Mörtelbündel, die praktischsten der Welt.

Prospecte gratis und franco.

**Obst- und Weinpressen (Kellern),
Mühlen mit Guß- und Steinwalzen**

empfehlen

Friedrich Horne, Biebrich,

prämiiert Bieschaden 1896.

Obst-Knechtung Biebrich 1898: Ehrenpreis.

Gummi-Artikel.

Pariser Neuheiten für Herren und Damen.

Illustrirte Preisliste gratis und discret. F 164

W. Müller, Leipzig 41.

Frauenschutz.

Aerztlich als bequemster, unschädlicher, absolut zu-
verlässiger hygienischer Frauenschutz anerkannt, von vielen
Frauenärzten nachweislich verordnet. — Jeder Schachtel werden
amtlich beglaubigte Anerkennungen beigelegt. — 1 Dtz.
Mk. 2.—, 2 Dtz. Mk. 3.50, 3 Dtz. Mk. 5.—, Porto 20 Pf. F 121

M. Unger, Chem. Laboratorium,

Berlin N., Friedrichstr. 131 a.

Telephon 511. Telephon 511.

Stärke:

Remy-Stärke.

Crème-Stärke.

James-Stärke.

Mack's Doppel-Stärke.

Buchbinder-Stärke.

Hoffmann-Stärke.

Blau-Stärke.

Orlando-Stärke.

Silber-Glanz-Stärke.

Tapezirer-Stärke.

6006

Gustav Erkel, Seifen-Fabrik,

Gr. Burgstrasse 10 u. Meisergasse 17.

vormals Louis Meiser, Hoflieferant. (Gegründet 1829.)

Specialität für Raucher.

Asta,

Vorstenlanden, hellste Naturfarbe, sehr mild
und aromatisch. 11681

10 Pf. pro Stück, Mk. 9.50 pro 100.

L. A. Mascke,

Wilhelmstrasse 30, Park-Hotel.

Großer Möbel-Ausverkauf.

Wegen Umzug verkaufe sämtliche vorräthigen Möbel, Betten,
Spiegel u. zu bedeutend herabgesetzten Preisen. 9006

H. Schmitt, Friedrichstraße 13 u. 14.

Vollständiger Möbel-Ausverkauf!

34. Friedrichstraße 34.

Der definitive Schluss meines Geschäfts habet Ende September statt und verkaufe ich, um es
dahin vollständig zu räumen, von jetzt ab alle noch vorräthigen Möbel und Waaren-Vorräthe zu jedem an-
nehmbarsten Gebote. Im Lager befinden sich noch hochlegante Salons, Speise- und Schlafzimmer-
Einrichtungen, sowie einzelne Gegenstände jeder Art. Eine Anzahl einzelner nur besserer Portieren und
Stores, sowie bunte Vitrages verkaufe weit unter dem Selbstkostenpreis. Sämmtliche Möbel und
Waaren-Vorräthe sind wie üblich nur bestes Fabrikat. 1100

Mittags von 12¹/₂—2¹/₂ Uhr
geschlossen.

Wilh. Schwenck.

„Zum Seidenröupchen“

38. Zaalgasse 38.

Täglich frischer Apfelmösl.

Eigene Kelterei im Hause. 11708

Aug. Köhler.

Theehaus Wadi-Kisan, Cacao-Grotes,

Grosse Burgstrasse 13.

Den recht holländischen Cacao-Grotes, feinste

Marke der Welt, verkaufe ich von heute ab

zu Mk. 2.60 à 1 Pfund in Dosenpackung,

• 2.10 à • Silberbesteln,

• 2.20 à • lose in Düten.

Bei Abnahme von 5 Pfd. oder mehr tritt noch eine weitere

Preismäßigung ein.

Behrend's berühmten und beliebten **Wadi-Kisan-Thee-**

liqueur, welchen ich schon in den neuen, für Weihnachten

bestimmten reizenden Porzellan-Füllungen vorräthig

habe, gebe ich ebenfalls zu ermäßigten Preisen ab. 11693

Tido Thiemens, Gr. Burgstrasse 13.

Neu! Dr. Sintenis Kindermilch.

Natürlichste Säuglings-Nahrung

nächst der Muttermilch.

Kein Wasserzusatz oder sonstige fremde Beimischungen.

Garantie für Haltbarkeit. Zahlreiche Anerkennungen

und Dankschreiben. Zusammensetzung dem Alter

entsprechend. 10639

Alleinerzeugung: Sterilisiranstalt **J. G. Heinzmann,**

Schwalbacherstrasse 20.

Niederlagen bei:

E. M. Klein, Kleine Burgstrasse 1.

F. Laupis, Ecke Rheinstrasse und Kirchgasse.

W. Krebs, Sedanplatz 5.

NB. Die zur Verwendung kommende Milch stammt

von den Schweizerkühnen der Fürstl. v. Metternich'schen

Domäne, Schloss Johannisberg im Rheingau.

Feinste Hammelbraten.

Brat- oder Rücken (wie Schlemmer gekocht). Netto 9 Pfund

5 bis 6¹/₂ Mk. franco Nachh. Doppelreihen 5¹/₂ bis 6 Mk. franco. Gemüse- oder Ragout-Fleisch 4 Mk. franco. F 46

W. Foelders, Emden.

Magnum bonum Kartoffeln

in prima Waare eingetroffen. Sumpf 26 Pf., Str. 2.75 Mk.,

bei 10 Centner 2.60 Mk. frei Haus geliefert.

Otto Eukelbach, Kartoffelhandlung,

Telephon 852. Schwalbacherstrasse 71. Telephon 852.

Recherde,

Wegen Aufgabe verkaufe ich die noch auf Lager befindlichen

selbstgeherzten Recherde zu billigen Preisen.

Wilh. Schmidt, Biechstraße 3.

Staats-Medaille in Gold 1896.

Hildebrand.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Hildebrands Deutscher Kakao.

Mk. 2,40 das Pfd.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Hildebrands Deutsche Schokolade.

Mk. 1,60 das Pfd.

Vorräthig in allen mit unseren Plakaten versehenen Geschäften.

Theodor Hildebrand & Sohn, Berlin,

Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs.

F 158

**Illustr. Preisliste**

mit vielen Anerkennungen über seine besten

Zucht- u. Legehühner

verkauft kostenlos

H. Becker, Siegelrinder-Gelbfelhof,

Weidenau-Sieg.

Kartoffeln, Dager, Kumpf 10 Pf., gelbe schmelzende 22 Pf.,

frühreife 25 Pf., Magnum bonum 26 Pf., Wänschen, Salat-

kartoffeln 40 Pf., Schwalbacherstrasse 71. Telephon 852.

Fremden-Verzeichniss vom 6. September 1899.

Adler. Möller, Dr. med. Burg Walle, C. Fahr. m. Fam. Pietzenberg, J. Kfm. Franco, E. Prof. Paris Höcker, Landger. Rath. Tammes, Edward, New York Tammes, P. New York Tammes, E. u. O. 2 Frl. New York Tammes, Werner, New York Rupp, R., Fr. Mannheim Krtzmann, Neuss Benecke, Georg, Hagen Ewald, O. m. Fr. Krefeld Willems, Pet. Fr. Trier Klein, Arth. Brandenburg Berda, Max. Dresden Hahnhof-Hotel. Pinos, Kfm. Berlin Meyer, Helar, Kfm. Berlin St. Goarshausen Strauss, Emil, m. Fr. Frankenberg Bendahl, Helar, Fabrikant. Rissel, Udo, Art. Dr. Bad Kösen Himmer, Hans. Wien Harpe, C. Altenberg Fischer, J. Kfm. Frankfurt Kiefer, Herm. Kfm. Duisburg Hachenberg, Jos. m. Fr. Köln Tylm, Albert. Gotha Weidig, Gymnasial-Lehrer. Mains Helle voo. Eckweith, m. Fr. London Barnski, m. Fam. Moskau Hotel. Böhm, Gust. Commerzien- Rath. Offenbach Schmalz, Aug. Offenbach Neubausen Matoschka, Fr. Gräfin. Frankfurt Kirschbaum, R. Kfm. m. Fr. Solingen Schwärzer Hotel. Touffier, Th. Architekt. Berlin Reiche, A. Frau, Reg. u. Medizinrath. Berlin Rosenfeld, M. Fr. Aus- Rath. Neubausen Kaysar, Else, Fr. Rent. Berlin von Embden, Fr. Rent. Ehrenbreitstein Moll, S. Rechtsanw., Dr. m. Fr. Bredau Blymiller, S. Fr. Bürger- meister. Hallenberg Merfeld, M. Kfm. Leipzig Dreyer, Paul, Buchhändler. Dresden Matyszyński, B. Rechts- anwalt. Warschau Matrinsky, Fr. Petersburg Kunst, M. C. Fr. Nyimegen Kunst van Delden, I., Fr. Nyimegen Dietrich-Hotel. Strauss, Louis, Kfm. Frankfurt Kinbora. Alexander, S. Kfm. Berlin Darmstädter, C. Kfm. Darmstadt Vicasberg, J. Kfm. Pirmasens Prinzberg, J. Kfm. m. Fr. Krefeld Weimer, Soha. Moor, Tholey Dupant, Gust. Opernsänger. Stuttgart Ost, H. Kfm. Kreuznach Tschich, Rob. Kfm. Gießen Eisenbahn-Hotel. Schaller, A. cand. jur. Würzburg Mella, Liborose Lang, Jak. Eberfeld Hecker, Joh. Techn. Köln Riedel, Reg. Rath. Berlin v. Schering, Reg. Rath. Berlin Grissard, Frz. Kfm. Aachen Neumann, Dr. med. Straßburg Engel. Kroll, Albert, Postarzt, m. Fr. Darmstadt Böldt, A. Fahr. m. Fr. Düsseldorf Ritter, Hans, Prokurist, m. Fr. Berlin Rous, A. Fr. Jülich Dr. m. Soha. Littauer, Isidor, Kfm. Lods Engländer Hof. Hassfeld, J. Kfm. Warschau Landsberg, Kfm. Lods Frühprin. Leitz, L. Kfm. Baudorf Kessler, A. Kfm. Frankfurt Egger, K. Kfm. Betsdorf Ketter, K. Kfm. Dillenburg Berl, H. Kfm. m. Fr. München Merrbach, O. Kfm. Ohligs Dietsch, C. Kfm. Eberfeld Golt, P. m. Fr. Wetzlar Metzler, O. Hohen Niessen, Rendant, m. Fr. Barmen Founeiser, Bürgermeister. Falmstadt Schmorr, W. Student. Düsseldorf	Drelling, Ph. Student. Herbestätten Hutter, A. Oberdorf Kischer, Ch. Oberdorf Böckner, m. Fam. Mains Haarmann, W. Limburg Spth, M. Tübingen Vieweg, Elia, Frl. Leipzig Dr. Gierlich's Kurhaus. Höchen, Emil, Kfm. Oidenburg Hahn. Schuster, W. Postsecretär. Detmold Helmman, Frl. Isenrohn Schwerter, Frl. Isenrohn v. Essen, A. u. G. 2 Hrn. Düssel Heinrich, R. Rechtsanw. Blankenburg Schmitz, Fr. Director, m. Tochter. Essen Kryba, O. Kfm. Breslau Schneider, Kfm. Breslau Hamburger Hof. Kieser, Ferd. Kfm. m. Fr. Hamburg Köpper sen. Gustav, Rent. m. Fr. Eberfeld Hammer, Friedr. Rent. m. Fr. Eberfeld Ruppel, Hüttendirector, m. Fam. Dortmund Happel. Esner, L. Frau, m. Soha. Solingen Borchert, E. Fr. Solingen Schwang, J. Kfm. Nieder-Ulm Uthof, Alb. Kfm. m. Fr. Hannover Rangel, E. Kfm. m. Fr. Hannover Berthmann, Carl, Kfm. Biegen Ahrend, E. Kfm. m. Fr. Biegen Hotel Hohenzollern. Ullmann, J. Kfm. Leipzig Engel, M. Frl. Leipzig Beres, R. Fr. Dr. Rosalund Wier-Jahreszeiten. Spiritus, Oberbürgermeister. Bonn Puisant, E. Chateau Marbes Berson, Gustabes. Warschau Moor, Fr. m. Fr. Antwerpen Schwarz, Dr. med. Berlin Krengel, Architekt, m. Fr. Frankfurt Kaiserhof. Kriegewerther, Fr. Rent. m. Gesellschaftlicher. Paris Cahot, m. Fam. Eganze Flick, Offiz. Brandenburg Kreger, Fr. Berlin Rogozinski, E. Frau, m. Tochter. Warschau Kochharof, E. Frau, m. Kind u. Bed. Petersburg Hotel. Linkenbach, E. m. Fam. Darmen Morgenstern, O. Frau, m. Fam. u. Bed. New York Neufeld, E. Kfm. Berlin Rosenstein, H. Kfm. Landeshut Harpfen. Wagner, A. Barmen Henschel, E. Barmen Wagner, H. Kfm. Hagen Wagner, E. Kfm. Bochum Erben, F. Chemik. m. Fr. Borken Goldene Kette. Müller, J. Beresheim Morgenschweis, A. Kfm. Kirchen Schmitt, Ph. Heilbrücken Kaiserhof. Hille, E. Kfm. Lods Kessler, R. Rabbiner, Dr. Kaiser, L. Lehrer. Kassel Rothmund, Kfm. m. Soha. Warschau Sanat. Lindenhof. Werner, Fr. Hptm. Rheine Henschel, G. Frl. Rheine Lecker, Fr. Dr. med. m. Fam. Dülledingen Lecker, C. Rent. Dülledingen Metropole. Carussa, C. m. Fr. Griechenland Cecconis, de Carussa, Fr. Griechenland Heymann, D. m. Fr. Philadelphia Heymann, D. Philadelphia Satterlin, Hotelbes. Heidelberg Jonas, B. Dr. jur. m. Fr. Düsseldorf Kühne Stehle, R. Fr. Frankfurt Cress, G. Frl. New York Sir Leigh, J. Manchester Leigh, 2 Frl. Manchester Bode, C. H. Kfm. m. 2 S. Frankfurt Devine, D. J. m. Fr. Boston Goldene Rose. Görcke, Amtger. Rath. m. Tochter. Dörmund Vogel, Dörmund	Savoy-Hotel. Aron, E. San Francisco Aron, H. Frl. San Francisco Vasen, Ph. und H. 2 Hrn. Ruhrort Vasen, Fr. Ruhrort Schweinsberg. van der Voorn, G. Rent. Amsterdam Nöggerath, J. Kfm. Amsterdam Hels, J. Kfm. Limburg Möhn, P. Kfm. Limburg Purshe, D. Stad. Dortmund Lorves, G. Kfm. Dortmund Helleke, A. Kfm. m. Nette. Dortmund Otto, A. Kfm. Dortmund Berg, P. Kfm. m. Fr. Köln Kammer, P. Kfm. m. Fr. Dortmund Ebert, H. Architekt, m. Fam. Hildesheim Gillhaus, E. Dr. med. m. Fr. Köln Lehau, E. Kfm. Berlin Spiegel. Scheidt, L. m. Fr. Rodkirchen Back, J. C. Sandhofen Schiering, D. Markantent. Reicher, St. m. Fr. Warschau Harnys, J. Paris Tannhäuser. Wiesing, Franz. Meiningen Noll, Will. Architekt, m. Fr. St. Johann Lang, Will. Ingenieur, m. Fam. Düsseldorf Huthle, J. u. Fr. Meiningen Thiedmann, Fr. Rector, m. Fam. Kirchen Stenner, Ludwig, Kfm. Isenrohn Huthener, Rob. Stud. Essen Risch, Karl, Stud. Essen Decker, Jos. Lehr. Jülich Müller, Peter, Kfm. Wipperfurth Rosenwinkl, Paul, Kfm. Wipperfurth Meyer, Friedr. Kfm. Trier Meyer, Emil, Kfm. Köln Kuh, Aug. m. Fr. Siegen Doulake, Dr. med. Leiden Molter, Dr. med. Haag Grauvel, O. Fr. m. Nichte. Hagen Freise, H. Frl. Oberburg Prehm, Charl. Frau, Dr. Heegemühle Marthe, Joh. Kfm. m. Fam. Dortmund Hecker, Julius, Kfm. Gremberg Zehner, J. Frankfurt Siebel, Emil, Frl. Cronenberg Martig, J. V. Kfm. m. Fr. Leipzig Purist, W. Kfm. Chemnitz Suszky, J. Kfm. m. Fr. Soels Fromberg, F. Kfm. m. Fr. Cere Fromberg, J. Frau, m. Fr. Cere Hartmann, D. Rent. m. Fr. Herminkeln Brandes, Fr. m. Soha. Göttingen Dietrich, W. Kfm. Naumburg Kreuder, J. Kfm. m. Fr. Köln Cagliari, J. Kfm. Frankfurt Chap, P. Lehr. Eberfeld Liesegg, M. Fr. m. Fam. Perlberg Liesegg, P. Köln Liesegg, H. Cere Taunus-Hotel. Pflister, Kfm. Lahr Benzberg, Kfm. m. Fr. Barmen Zillensen, Kfm. m. Fr. Eberfeld Kraft, Fr. Mannheim von Hofe, Fabrikant. m. Fr. Köln Wisse, Fabr. m. Tochter. Köln Mertens, Rent. Hamburg Cosmann, Rechtsanw. Essen Getele, Bankier, m. Fr. Stuttgart Getele, 2 Frl. Rent. Stuttgart Dan, Kfm. Danzig Meyer, Kfm. London Wilson, Kfm. New York List, Kfm. Amsterdam Kaysler, Kfm. Dr. m. Tochter. Berlin Barkwell, Kfm. Birmingham Erkner, Baumeist. Karlsruhe Brodmann, Fr. Rent. Hamburg Schuster, Fabrikant. Markneukirch Ston, Advokat, m. Fr. Jassy Fausmann, Kfm. Sagan Ritter, Kfm. Vorma Haertes, Kfm. Götters Hache, Kfm. Oldenburg Meuser, Kfm. Solingen Weidert, Rent. Saarburg	Weidert, Rond. St. Avold Quenstedt, Fr. Dr. m. Fr. Berlin Quenstedt, Frl. Berlin Bischer, Rob. Actor. Berlin v. Roeder, San-Rath. Dr. Nordhausen Leissner, Director, m. Fr. Kassel Liebchere, Kfm. Gröbenberg Quetmann, Fr. Rent. Elster Heucke, Kfm. m. Fr. Krefeld Pauly, Kfm. m. Fr. Köln Hömann, Kfm. m. Fr. Duisburg Meyerson, Frau, Rent. Hamburg Eustein, Kfm. Russland Bohm, Kfm. m. Fr. Kattowitz Thiermann, Stadtrath, m. Fr. Rodkirchen Rothschild, Kfm. Frankfurt Sadow, Buchdruckereibes. m. Fr. Berlin Dollinger, Dr. Strassburg Lümann, Frau. Ober-Rog. Rath, m. Fam. Potsdam Palmer, Frl. Steinfort Früh, Kfm. m. Fam. Köln Denke, Kfm. Warschau Jordan, Dr. med. m. Fr. Hannover Nebson, Rent. m. Fr. Rodkirchen Seilberg, Rent. m. Fam. London Webster, Rent. m. Fam. New York Guckuck, Bauarth. Essen Whitton, Excellenz, Fr. General. Haag Clapmann, Rent. m. Fr. London Jones, Rent. England Williams, Rent. Birmingham Higgins, Rent. Manchester Feil, Rent. London Lewis, Fabr. Glasgow Zeller, Offizier. Stuttgart Bergmann, Kfm. Karlsruhe Lupsing, Rent. m. Fam. Brüssel Lammartz, Kfm. m. Fr. Aachen Koach, Ingen. Solesack Havari, Ingen. Dékés Fink, Oberförster. Schlesien Fromwitz, Rent. Breslau van Duye, Rent. m. Fr. Gand Hiehard, m. Fr. Dortmund Jung, Kfm. m. Fr. Wetzlar Evers, Kfm. m. Fr. Duiburg Schaafhausen, Dr. med. m. Fr. Ratingen Hollauer, m. Fam. Magdeburg Cauer, Fr. Rent. m. T. Amsterdam Patzmann, Rent. m. Frau. Stralsund Paster, Landchaftsarb. m. Fr. Minden Graf von Bothmer, Leutn. der Schutztruppe. Sad-West-Afrika Struby, Rechtsanw. Wollentz Stemmann, Oscar, Kfm. Braunschweig Urban, W. Kfm. m. Fr. Mannheim Niederscholl, Kfm. m. Fr. Schwerte Webers, L. Kfm. m. Fr. Moser, Kfm. Weiburg Reiter, Carl, Kfm. Düsseldorf Reiter, Otto, Kfm. Düsseldorf Scheel, Adolf, Kfm. Tübingen Gentner, Assessor. Beckaus Starko, Carl. Oeynhausen Müller, O. Oeynhausen Pehlmann, W. Kfm. Berlin Weidmann, Julius, Kfm. Kienleben Collovis, H. Königswinter Andersson, A. Fabr. Berlin Purfürst, Walt, Kfm. Chemnitz Laugewisch, C. Kfm. Berlin Vogel, H. Kfm. Völklingen Quirin, F. H. Akademiiker. Völklingen Rosenberg, F. W. m. Fr. Remscheid Duisberg, Emil. Remscheid Weiss. Liese, Frau, Dr. m. Tochter. Dorstfeld Oberdarp, Dr. med. Arheim Oberdarp, Offiz. Kampen Schwarzkopf, Frl. Kels Auerbach, Frau, m. Fr. Trier Kramer, Fr. Trier Niesemann, Apotheker. Bielefeld Trimborn, Rent. Koblenz Guthardt, Rechn. Rath. Koblenz Mourer, Kfm. Ehrenbreitstein Cron, Amtsrichter, Dr. Friesen Zillensen Wick, A. Fr. Rog. Rath. m. Fam. Krbach Beringer, Stud. Paris	In Privat-Häusern: Pension Becker. Tewes, K. Frl. Anhalt Foules, Frl. Penion Böttger Foules, Frl. Penion Böttger v. Ued. Fr. m. Fr. Kfm. Dr. Burgstrasse 7, I. Jeuser, Oberst a. D. Freiburg Villa Capri. Sweers, Past. m. Fr. Bonn Villa Carola. Rothenhofer, Gastarb. Kfm. Hamburg Pension Crode. Götts, V. H. Haag van der Boven. Arheim Manger, Frau, m. Tocht. Godesberg Heiler, Fr. Essen Dambachthal 8. Pienig, J. Kfm. m. Fr. Hamburg Villa Frank. Frankel, Louis, Kfm. m. Fr. Berlin Kersten, Clara, Fr. Fabrikb. Charlottenburg Kersten, Julius, Chemiker, Dr. phil. Charlottenburg Villa Weiss. Reisner, Hermann, Kfm. Düsseldorf Schlesinger, Louise, Frau, m. 2 Tocht. Berlin Villa Germania. von Sonnenberg, Frau, m. Tocht. Warschau Villa Helene. Froden, Gertraud, Frau, Hauptmann, m. Kind. Mains Goldschmidt, Siegfried, Rent. m. Fr. Leipzig Schmitt, Barmen Evang. Hospiz. Brodtage, Frau, m. Fr. Stralsburg Hildebrandt, Martha, Frl. Wollin Gnick, Hanna, Frl. Wollin Schachtelmeier, Bertha, Frl. Diakonissen. Hartenstein v. Fretsch, O. m. Fr. Godesberg Pension Kehrman. Pell, Frau, m. Bgl. Eberfeld Hillmann, Frl. Eberfeld Gast, Frau, Fortst. assor, m. Tochterchen. Düsseldorf Pension Non-Rope. Taylor, Stud. Leeds Tissan, Ferd. Kfm. m. T. Leeds v. Gasterstadt, Frl. Weisenfels Pension Ozent. Aschaffenburg, Eugen, Rent. m. Fam. G. Bed. Veldhoen, H. m. Fr. Hagen Harris, Meta, Fr. Hamburg Park-Villa. Hollis, Rechtsanw. Warschau Villa Roma. Durchlaucht Prinzessin Elisabeth, so Solms-Braunfels, m. Gesellschafts-dame. Genua Francisco Marchesin. Kommand, m. Kammerfrau u. Kammerdiener. Genua Villa Roos. Meyerson, S. Dr. med. Warschau Herrmann, Fr. Berlin Villa la Rotonde. Lurie, S. Kfm. m. Fr. Kiew Villa Royale. Lahander, A. Kfm. Berlin Simundt, Frau, Kommerzienrath. Berlin Pension Schulmacher. Köhler, R. Dr. jur. Schwerin Privat-Hotel Silvana. Laudau, F. Kfm. m. Fr. Lods Arnoscho, C. H. Kfm. m. Fr. Lods Kohn, P. Kfm. Lods Pension Villa Speranza. van Panhuys, Frau, Rent. Haag Ehrlich, E. M. Rechtsanw. m. Fr. Chicago Münzinger, C. Fr. Rent. m. Tocht. New York Mawrill, A. K. H. R. Gewerbe-Ober-Inspector, m. Fr. Lemberg Taunusstrasse 31. v. Skivska, I. Fr. m. Jungfer. Warschau Taunusstrasse 36. Fichth, J. Fr. m. Fr. Wien Pension Westminster. Hilgard, M. Gutb. m. Fr. Dreieichen Lindenberg, A. Fr. Plauen Lindenberg, A. Frl. Dresden Wilhelmstrasse 33. Yssel de Schlepper, 2 Frl. Rent. Arheim Yssel de Schlepper, Frl. Lechem Reiser, Dr. Friesen Zillensen Kohl, Ph. Oberallrath. Nünchen Pierre Paris, Fr. Paris
---	--	--	---	--

47. Jahrgang. 1899.

J. Kirschmühlstein, Schwalbacherstraße 7, Bsh. 2 St.
Ein neuer muth.-pol. Secretär zu dt. Kapellenstraße 37, 10066

Ein Verticor, Kommode, Kleiderständer und Spiegel billig zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 10606

Ein eleganter Mahag.-Bücherschrank
und ein hübsches Sammelkasten-Schloß sind zu verkaufen. Gerderstraße 6, 1. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Ein großer Mahag.-Bücherschrank, eine gr. 4-fache Kommode (Kleiderschrank) sind zu verkaufen. Langgasse 24, 1 St. 11720

Großes Haus mit Hofraum, circa 50 Ruthen, an der Langgasse gelegen, zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignend, preiswürdig zu verkaufen. Offerten erbitten unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Villa zu verkaufen,
an der Herderstraße gelegen, 1. Etage, rentiert sich für zwei Familien ausreicht, mit allem Comfort der Heizung, electr. Licht u. schönem Garten. Zu erlangen Gerderstraße 24, 1. Etage. 9407

Herrschafft. Villa
in Pfaffenborn a. Rh.,
am Pfaffenborn gelegen, ist für 25,000 zu verkaufen od. für 22,000 zu vermieten. (Gest. 4387) F 105

Hübsches Landhaus
in Camp a. Rh.,
m. 1500 qm großem Garten, zu verkaufen od. zu vermieten. Best. 22,000, Miethe 12,000. Näheres bei H. Becker, Langgasse 27.

Landh., entl. 18 Wohnräume, hoch und nahe am Walde gelegen, Fläche mit Garten circa 25 H., zu verk. Off. unt. N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag. 11768

Gelbhaus,
erste Lage der Stadt,
zum Umbau geeignet, sofort zu verkaufen. Näheres unter Chiffre N. O. 302 an den Tagbl.-Verlag. 11891

Gasthaus und Metzgerei.
In der Nähe Darmstadts ist eine Gastwirtschaft mit Metzgerei sofort zu verkaufen. Näheres unter Chiffre N. O. 302 an den Tagbl.-Verlag. 11891

Villen-Bauplatz
mit Garten- und Park-Anlagen zu verkaufen. 9583
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Gelbhaus,
ca. 32 qm groß, nur 3 Minuten
von der Stadt entfernt, an angenehmen
Lage gelegen, mit wunderbarer Aussicht, bei sehr günstigen
Bedingungen **sehr billig zu verkaufen.**
Offerten unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag. 11872

Sehr schöne Villen-Bauplätze, die auch Raum zur
Errichtung von Einfamilienhäusern bieten, in der Gerderstraße
vis-à-vis dem Hauptbahnhof, zu verkaufen. Näheres beim
Architekt Heitrich, Gerderstraße 1. 10072

Immobilien zu kaufen gesucht.
Ende neues Haus mit Hofraum, 10,000 Mk. Anz., zu kaufen.
Offerten unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Kaufgebot.
Für Pensionat mit 12-14 Betten, in der Gerderstraße
zu kaufen. Offerten unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Bauplatz für eine Villa,
ca. 60 qm groß, gegen West zu kaufen gesucht. Offerten
unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Geldverkehrs
HYPOTHEKEN werden hier auf vortheilhaftesten u. zuverlässigsten
Basis durch das Spez. Gesch. für
BAUCAPITALIEN vermittelt.
BUREAU: Tannstr. 28. **HERMANN FRIEDRICH**

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Capitalien zu verleihen.
Hypotheken-Capitalien
auf feststehende Grundstücke in guter Lage zu billigen Zinsen
durch H. Meier, Immobilien-Agentur, Tannstr. 28.

Atelier für Zahnersatz.
K. von Draminski, Dentist,
Wiesbaden, Luisenstraße 6,
vis-à-vis der Kunstschule.
Sprechstunden: 9—6 Uhr.
Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen etc.
zu massigen Preisen.
Für Unbemittelte:
Sprechstunden: 8—9 Vormittags.
Plomben, Zahnersatz etc. zum Selbstkostenpreise.
Behandlung und Zahnziehen gratis.

Von der Reise zurück.
Professor Dr. A. Weil. 11898

Herrn,
welche den besseren Gesellschaftsklassen
angehören und sich in discreter Weise
einen guten Nebenverdienst durch
Empfehlung von einem Consumartikel
verschaffen wollen, werden gebeten, ihre
Adresse unter Chiffre **N. O. 302**
im Tagbl.-Verlag niederzulegen.

Modest.
Für ein Paar- und Modest-Geschäft in einem Wein-
kellerei (Nähe Wiesbaden) wird ein Teilhaber gesucht. Nach
seiner Wahl allein übernommen werden. Gefälligst
2000 Mk. zu erlangen Gerderstraße 24, 1. Etage, bei H. Meier.

Wirtshaus.
Ein tüchtiger Wirtshausmann, welcher 14 Jahre in einem
Geschäft tätig war, wünscht den Betrieb in Wiesbaden
oder Umgebung zu übernehmen. Off. unter N. O. 300
an den Tagbl.-Verlag.

Zwei junge Kaufleute suchen per sofort oder später
Prämissionen. Off. unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Hoftheater-Abonnement.
Zwei Plätze 1. Ranggalerie rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze erstes
Parquet, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Königl. Theater. Zwei Plätze 1. Ranggalerie
rechts, Vorderplatz, Serie A,
sind abzugeben. Näheres unter N. O. 300 an den Tagbl.-Verlag.

Wohnl. 1. Etage, 6 Zimmer, Park, 3 Zimmer, im Winter abzugeben. Für Familien vom Rathhaus entfernt.
Villa Adalfrid, Gärtnersweg 3.

